

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Providence, Pa., 12.10.1779-04.10.1781

September 1780

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-172394

unserm noch übrigen Allman Gold Gesaga. ist Kauff
 10 ~~W~~ Rindfleisch von unserm Kauffen R. p. 4 fl.
 Samstag 1. September: Empfang unserm Brief von mi-
 nem Vorn H. aus Lancaster worin er Drückel, daß er vom
 20. bis 25. Jan. August in festig Jahre gesaß, aber so auxiliodo,
 mit vider des von Sulph. Aurato Tric. Praecipit. und Cort.
 peruv. Antrieben. ferner, daß sein Kauffst. crepiert. — Kauff
 rief von Philad: daß nützlich in sich blühig. Gesaßte Gießten
 Nord- und Süd Carolina, unter der Brill und Americ. Exup.
 pm. Horgesallen, worin die Americ. regulären von der Hand
 Milch Anlassen, und so barmhertzig zu grüßel worden sijn sollen.
 der Herr Gen: Baron de Kalb hat 3 Musquet Rügen und 8 Bie-
 jonal Wief empfangen und ist 2 Tage fernaus gestorben. Jussfrat
 führt Anlangen Einmählungen wegen einer Casus conscientiae
 an H. P. R. Im P. agnoscitur des H. P. R. Brief und sijnst. Hm
 2 sijnir mir galienem N. S. auf Lager zu rüch
 Samstag 2. Sept: Empfang der englisch Zibung. Mir ist
 führt Ragen. Jussfrat und was irasnußig wegen der Viel
 Blutwundung und Gammeln in diesem Teil der Welt!
 so sijnir die allmächtigste Braßgrußlich Götter wollen
 von diesem gegenwärtigen Gussst nicht viel übrig bleiben
 lassen. Gott Allmächtigen Gott. Irinn Grüssen sind irasnußig
 und geruch. Wenn solte Jussfrat sijnst und Irinn Ramm
 p. 1. Irinn zu sich allmächtig. Wenn der Krieg so fort
 dauert, so wird der Ausgang was Anstalt haben mit Zephan.
 3. 11. 12. Sonntag 3. Sept: der ansehnliche stärke Ragen Herr
 sijnir der Irinnblüßen Götter = Vorn in der reform: Rinef.
 Jussfrat von Efg. R. aus Neufarmotten, welcher auf Lager
 der Gamm = Altsen hat, ist mößst führt über 3 Wochen noch

Mittwoch 6 Septemb. Heute brach ich in das Thor ²¹⁵ von
Sack in den allergütigsten und darmstärksten Weizenland zu
Linden! Matth. 13, 29, 30. ich war schon längst ausge-
gählet worden, als ein Unkraut, wenn der Himmel die Erde
nicht geboten, daß ich um das Weizen bleiben müßte.
Luc. 23, 42. Denn gebenedeidet seiet! Psal. 57, 9, 12. Ps. 39,
8, 9. Jerem. 14, 20, 21. Psal. 90, 10, 12. Zephani. 3, 12.
Im Abgangener Nacht sahen meine Freunde wieder rüh-
rig aus. Brausen parox. epilept. Ego. R. Rom auf seinen
Küchenschiff von Philad. Vor und sagt, laßt sie zuhause,
unser Lakechel Mr. Ernst von Hannover zuhause nach
Easton gehen, um alle dem Abgangenen Donat zu-
sagen, laßt aber mitlerweile die seinen Prediger
von Albanien daselbst angekommen, der die Vor-
sicht nicht Moneta zu den für Probe ringelassen, und
nun die einen wol ringelassen in den Gemütern
entstehen müßte, nach einer Periode der Albanien
en und die anderen Mr. E. zum Prediger setzen wollen.
Melise Nachrikt muß dringlich, weil ich muß für
Festum, wie für für für. Ist für für für noch
einen selbst den Tag Holl von unsern J. T. venerablen
Herrn Inspector Fabricius, Kommandant, laßt im Herbst
1778 einen Tag Holl von die selbstenggefahren,
und eine Hollnachst vom Herrn J. Brügg dringlich,
analysiert aber Kommandant nicht zuhause gekommen.
Dermalen selbst den Tag ist in den Tagen von
Dr. Joseph Herrn Dr. Freylinghausen.
Sonntag 7 Sept. reisete Mr. Sw. mit seiner Frau
und Kinder nach Philadelphia und dem mir in Briefen

216
mit an Konf. Giger. Lündel Mitter, Drastaria Ziel
zu mil Lifen, Daffeln und Almon Zäibgriffen.
Der Land-Milch hat Uelauet von Jersey in den
Jung zu kommen.

Freitag d 8 Sept. Jinn Lamm vom 80 jährige Mitter
plagte mich sehr lieblich. Hoffen in Lan-
gaster zu pferden und umfassen zu bitten. Jinn
frommer Gimm-Glied malte, daß Jinn Hf-Gnosin
am Dileg-Fluß Hf-Gnosin und Gnosinist unterreaf
Jinn Kinder finken Laster, welche Mergen auf unfruchtbar
gust Krieffel Ingerben werden sollte. Jinn um die plöflich
vom d. Lore ischidiaco and in Linder Ditt überfallen,
welche von in Linder Lufft ferner mochte in so plöflich
auf die anfallende außwardenlyf Jinn erfolglos.

Samstag d 9 Septemb. Räuße eine bröckige Jöcherne
Müde, Kopfs 14 Jfl. ferner 1 to Wasser 1 to 3 Jfl.
welche an einen warmen Nachbar gab Linder Kinder an
Jnn Linder Laster Linder. Daffeln rinnen fallen da
groß voll an einen Linder in Tolschaken. Nachmit-
tag finkte uf eine falbe Maile finkte für August
Linder und in Linder in Konf. Giger Daffeln Linder.
die Abgaffeln war eine Linder Linder Gnosin-
Mitter und große Mitter bei Jnn Linder, finkte
Daffeln Jann Daffeln Linder, Linder am 4 to
Sept. Linder Linder, lag bis zum 8 Sept. finkte mit
Jinn Linder Linder Linder Linder. Mitter
Mitter ein Linder Linder Linder Linder Linder
Linder, so quollen die Linder Linder Linder Linder
Linder Linder, Linder Linder, daß sie die Linder Linder

meiner Amandin Frau 2 yard oder 2 Ellen von selb. Linen
und Baumwollen Zeug zum Wammes über den Rock mit-
bringen, das man von dem Ringe für 6 Schell. kauft,
mit 1/2 bei 90 Schell. kauft. Goldschmied. So wird man
auf seinen Kommen, wenn es so anstellt, das man nicht
von seinen Wegen muß, wie unser Dam schon anfangs
oder wie ein Indianer, der den ganzen Tag über dem
Tippig oder Darrnfall im Winter schlief.

Sonntags d. 14 Sept. sah den Dr. med. von H. P. Voigt.
Er conferirte wegen der Gemrinn in Neudannover, nach
er sah den Althym selbst auch für die Sache mit fol-
genden Bedingungen ansetzen, wenn es Gottes Will
Es wäre, so wollte er werden zu führen. D, wenn
sinn Gemrinn über der Disziplin dermal zu führen, und
mit einem anderen Freigen setzen werden könnten. G
wäre sie in Hannover im Hofe sehr beliebt. Im nach
wolle H. Voigt y. G. nächsten Montag mit den Althym und
Vorsetzern über der Disziplin der Vorsetzern, und mir in
nächster Woche Dr. med. sagen, damit ich mich dem Dr. med.
in Hannover der nach wüßten könnte. Weil Hof. G. nicht
sinn Kaiser noch nicht angetreten, so fing ich auch den
ab zu schreiben, ein generale Nachruf von der Ober-
flöche unserer Wärmigen Gemrinn und der An-
dicht, welche Satir war d. 31 Octob. 1778, in der
einem jungen Menschen mit gegeben, der aber nicht irri-
ter als nach Virginia dermal gekommen sein soll. Wo
er die Briefschaften gelassen, weiß man nicht. Früher
kauft ich 3 Local Rörten in der Zeitstellung für 18 Schell.

224
Freitag 15 September. schrieb ich den ganzen Tag an
abgedruckten Copie von der Compilatio.
Samstag 16 Septemb. erhielt ich fröhlich gemachte Copie
von frucht, sehr nach Anmerkungen hin zu, was ich
von funde des H. R. Legats auf kleinem Platz feststellen
28/ £ da das continental Geld noch gesetzmäßige Lumen
in nach der Tender Law vollgültig war, an der 12 bis 13 Com-
petenten ausgeteilt, und da der Tender Act erst am Ende
des Monats May 1780 suspendiert worden, fügte auf eine
Copie von einem Recepitse die Aufschrift ein, dass der Compe-
tenten genommen, dem Jahr 22 £ 10 schill. empfangen
des Jahres ein paar hundert an Mons. Geiger und Herrschaft
daß für ihn einverleibt um Gottes Willen die für seine
Reise in den folgenden gefährlichen Umständen auf ihn zu.
Empfang einen Brief vom H. P. D. Sülze, datiert 2ten
Septemb. d. c. worin er unter andern Briefen, "a, daß
"er von Kurfürst den ploßlich Ansonstern Reform: Freige
"in Libanon die Lüge freige in der ersten Mitteilung,
"von einem großen Menge Geld unter den Befehl der
"Läume zu halten, grüßte er, und die Briefe
"zu Albin waren, die Menge der Zufuhr zu dessen
"b, daß die Indianer nämlich eine einmalige Vorkehrung
"von seiner Gamina der nach Schamoken gezogen, daß
"überfallen, seine Frau, seine Töchter und Töchter, Frau,
"amortisiert und gestolzt, und da der Töchter Frau noch
"empfangen in der, Sabina in Monro, Samaria Frau, Töchter
"die alle gestolzt, die frucht und Getreide frucht gestolzt,

„griffen und ihre salzige Mülle damit wusch. C. ließ
 „die Indianer in voriger Woche einen kleinen Hüpfen
 „Zurück setzen, nur 25 Meilen von H. des Hüpfen Wohnung, samt
 „3 Kindern amoviert. Ich habe auch auf authentique Nachrichten
 „vielt, daß die Indianer und ihre europäische Truppe
 „ein Feld über Albanien, Krenoffolstein, das
 „von Ruten- und Zerschnitten sind worden davon war,
 „überfallen, und am 1. August 1. Ruten, 1 Mühl, 52 Mon-
 „fächer, 47 Personen verbrannt, 17 Personen amoviert
 „als, 2 gesunden sie geschnitten lebendig hinterlassen
 „und viele gefangen was geschehen sein. Ein Weib sel-
 „ber haben ungemein schon gestanden und sind ihm viel für
 „Friede gegeben, aber nun verbannt, weil sie sich wo-
 „nen zu sträuben worden.

Von Tage 17 Septemb. Nam Nachrichten, daß in einer Gegend
 „etwa 70 Meilen gegen und über, die Indianer und so ge-
 „nannten Tories 19 Personen amoviert und gefesselt,
 „wahrlich frühe von der Mühle begeben werden sollten.
 „Ich habe in Erfahrung gebracht in der August Ruten zu ge-
 „hen, was unermüdet wegen der Drogenwüste Ge-
 „heiß, und zuweilen über den Drogenwüste
 „Matth. 3, 8. Jesu zu, hat ruft das Früh der Drogen:
 „9. In der nun nach 10, 16 ist schon in der Drogenwüste
 „man an die Mühle gelangt 12. Jesu sein Wortschau-
 „fel in seiner Hand p. Applikat. Luc. 13, 1-5. Mo. wir un-
 „nützlich dessen, wenn wir alle auf also um kommen.
 „Eros: Stephan: 3, 11, 12. Nachher hat ich aus S. T. Inspektor
 „Ortmans Briefen die Beschreibung von, wie es mit Cistern

vorgungen. Ein Raub mußte bei Anstehenden stattfinden,
 jedoch auf bei Anstehenden. Das ist eine sehr
 Raub, von Anstehenden. Joh. 8, 60. Ein Menschen-
 sonne mußte bei naben Ursachen auf und an den nicht
 glauben bis sie fühlen

Montag d. 18 Sept. früh kam H. Voigt und Ansteh-
 den, wie er gestern mit den Gängen in Gmminn
 über den Disputat wegen der Veränderung gesprochen:
 nämlich sie wollten nicht zugaben, dass sie sich Ansteh-
 und die Gmminn in Hannover wieder annehmen sollte.
 Das war unser dritter Meinung, man sollte in
 Hannover: Gmminn nicht ganz abfliegen, sondern die
 Sache noch in Suspense lassen, bis auf weitere Aufklä-
 rung. Es ist also noch nicht in Hannover: Gmminn
 geschehen worden. Die übrigen Zeitfriede ist
 an H. P. Disputat und sein Frau. Fräulein aus
 Naumburg vom H. Leckert Ernst, wie es mit ihm in Easton
 und übrigen Gmminn abgelaufen, nämlich a, am
 " 1 Sept. a. c. für Herrn Carl Salomo Friederichsen, wie
 " 2 Sept. aus der Oberlaufz gebürtig, ohne Brief mit
 " 3 Sept. Officieren nach America gekommen, von
 " 4 Sept. desertiert, und sich in der Gegend abbe-
 " 5 Sept. als ganz neue Schüler prädiciren. Von den India-
 " 6 Sept. und Englischen Anstehenden in Easton angestom-
 " 7 Sept. aus seiner Reise, die er über Reading, Lebanon,
 " 8 Sept. nach Philadelphia hinrollen. b, am
 " 9 Sept. für die von einigen Gmminn in Easton auf die
 " 10 Sept. in der Gegend zu prädiciren. Er war aber ge-

294
Ich sagte auch, daß gestern das H. P. Rünge jüngste
Tochterlein Christiana, mit Schlaf, nach einem Brande
seit dem 17ten und Diarrhoe. Gestern das in der
glückseligen Pauli Zillen an meine Tochter zum Trost.
Nachmittags brachten mir 2 Älteste von H. P. Düssel
auch Tolpehaken 3 Büffel Rothen mit, auch Credit. Ein
namens nicht für die Frucht, weil sie oft dem in der
Jung nach Philad. zu fassen sollten. Eine Miniature
von Joseph seiner Mutter in der Tüchung Brod Korn
pflicht, nur fest an meine Dits das Festum comparatio-
nis. Mittwoch 20 Sept. Briefe an meine Tochter, daß
ich jüngste Kind, am 18 Sept. Kriegerin und am 19ten
eiusd. die Tochter. Zehn Kriegerin Briefe, pflicht auch mit
Geldgesand 2 Briefe an H. P. Düssel, wie auch im paas
nach Philadelphia an die Kinder.

Donnerstag 21 Sept. Gesand an Myr: Dits: für ein
paar Dits für meine jüngste Tochter, wozu ich das
Oben oben gegeben 65 fl. und Lise einen Tagelohn
Nachher einen Teil von Ande erasme's Briefen
in der Engl. übersetzt von dem gottsel. H. Zofford: Dits
und das Dits Paradies: Gärten an in paas
junge H. Lits, Litsen darun haben

Freitag 22 Septemb: meditierte auf nächsten Montag und
Kriegerin 9.9 in Neuhannover Gott: Dits zu fassen.
Samstag 23 Sept: pflicht muß zum Rufe. Wenn ich rini-
gen maßen etwas abschreibt im Klainten mit dem Krieger-
in D. Luthier fassen sollte, so mußte es die fime Rufe nach
Worms geschickt werden, da es an den Klainten fassen.

54

1. In gänzlich fignierte und Rhythmen in
 kleinen Gesängen imitirt, dann in fönner, Lieder und
 Rhythmen würdigen Rhythmen, und regiert, oft lüster den
 Diskurs als das Meiste, am liebsten fignierte als das Gute
 Hausamung würdige. J. J. ist Rantz unter andern auf
 Univerfitäten einen fignierten, gründlich gelehrten, be-
 währten und Rhythmen würdigen Lehrer von der ersten
 Größe. Er fachte durch sein unaußförlüchlich, medi-
 zin, denken, fprachen und Lesen eine fignierte Dreyfün-
 Allstimme, einen überab Rechtigen Züsten, in größten
 Applausum und mußte beim Lesen in Collegio figniert
 einen fignierten Anfangs der Fignierten überab Züsten
 oder Rhythmen. Derrnig ist auf Gelegenheit fachte fignierten
 Collegia zu frequentieren, so fignierten mir fignierten fignierten
 fignierten und Liebe und fignierten, daß fignierten fignierten
 und Rhythmen im Rhythmen imitirt. Ja fignierten fignierten
 nam Mithras, fignierten fignierten fignierten, fignierten fignierten
 Propheten fignierten, in fignierten fignierten fignierten
 fachte, aber auf Liebe fignierten fignierten in Allstimme
 und das Rhythmen fignierten fignierten fignierten zu imi-
 tieren. fignierten fignierten fignierten und fignierten fignierten
 das aller fignierten Original unter fignierten und fignierten
 in fignierten fignierten fignierten und fignierten fignierten
 zu fignierten, wo fignierten fignierten fignierten und fignierten
 zum copieren erlaßten und fignierten fignierten!

Mithras Ram ein fignierten fignierten fignierten um miff
 abzu fignierten. Mir fignierten fignierten um 4 Uhr fignierten
 fignierten im fignierten fignierten, ob mir wol fignierten fignierten

miefeln fürige Rirfmarz, iſt mößte Son Infall
 untern frühigen Konferenz auſſehen und in form
 Namen von Gütern ſich ſchreiben im Rev.
 Ministerio Vorlagen und von laſen gültigen Recht
 auß ſich. ſich ſich ſich ſich ſich ſich ſich ſich
 mittags folgender:

[illegible]

928
" Himmels, und so sind wir von allen Dingen ringsum
" von Zirkeln und Mäulen, und müssen uns in der Welt
" von allen Dingen und Sorgen plagen, lassen uns in der
" und von allen Dingen und mit dem Dreyen
" zu süßen kommen, wir in dem süßen Dreyen zum 3ten mal
" bei uns ist. 3. Mir haben uns in dem Dreyen wie
" zu unsrigen Horigen Dalsorgen den H. Geist: Voigt
" gerichtet und ihn gebeten, daß er uns aus dem Dreyen
" süßen möge, welches er süß vor 14 Tagen gesah,
" da er uns in süßen süßen vom H. Geist vor
" als ob er nur Götter und Dämonen wären. In die
" aber die alten Menschen und die Dämonen über Gott:
" 14. 6. 4tes Mir, die wir von uns im Dreyen
" H. Geist fröhen und süßen, ob er nicht wieder zu uns süßen
" und unser Dalsorgen süßen wolle? Er antwortet
" er wäre nicht länger, wenn es Gottes Willen
" und sein 2. Gemüth über den Dämonen zu süßen
" der wären, und Mir laßt, süßen die süßen Dämonen
" mit Pots grove und Neuprovidence wieder mit ein
" und in der alten Weinigung. 5tes Nun frage
" 14. 6. 4tes Mir, die wir von uns im Dreyen
" die süßen und süßen von den 2. Gemüth
" über den Dämonen der süßen gesah, ob er süßen
" wollen es süßen süßen süßen, Unfals, süßen
" wären zu süßen süßen süßen allein zu süßen
" süßen, und süßen süßen süßen süßen, wenn
" er von süßen süßen. Es süßen aber in unsern

„unsern Ausruf = Ordnung, wie in 3 allen ersten
 „der Vereinigten Gemeinden in Neu Hannover, Provinz
 „Pennce und Philadelphia, sollen ein Wort Zuegel
 „Kauf haben bei Vacanzen, wenn oder andere von
 „Halle, der in jüngeren Vereinigten Gemeinden steht,
 „zu müssen, wie er es den Gemeinden über den Disput
 „dies ein werden, für welche Kom. Anfangs für
 „ein Filial von der ersten Vereinigten Gemeinde
 „in Providence gewesen. O, um zu folgen und gesell
 „unsern freilich steht an das Z. H. H. Ministerium
 „die wollen und guten Rath erhalten und mit einem geringen
 „im Antwort lassen, ob nicht Rath und Zulege für ein
 „Z. Gemeinden über der Disputual Kaufschaff annehmen könnte,
 „wenn Z. H. H. Vögt Neigung fällt unsern Gemeinden wie
 „der angestanden? Womit einem ganz jungen Predi.
 „gar mäßig ob wol nicht gut sein, denn unsern Gemein
 „ne ist so anders stehen und allem gewohnt, dass
 „für meinen, so müssen immer so fort gehen, wie so
 „anfangs war. So gibt in den alten Gemeinden gar
 „solcher, hat abgefahre ständige Wege, und
 „den jungen Zuhörern übersehen den Wegen oder
 „dass gar läuft, weil einem die Wege noch nicht bekannt
 „sind. O, wir fallen gern ein oder andere von uns
 „als Abgeordnete zu der Synodal-Versammlung ge-
 „hen, aber die beengten Zeiten und Umstände müssen
 „so einmal unmöglich, und so ist der H. Ernst immer
 „wenn nötig, auf weitere fragen Antwort erhalten. Auf

„ und ein Freitag oder Mittwoch darzu genommen ²³¹
 „ da, fäth die Vaise, glaub ich, keine Schwierigkeit.
 „ Es erwartet also Meinung. Auf 3 Tage könnt
 „ zum Zalmüll und ich wol hin und ab kommen, wenn
 „ er in Zn. Mältern auf den Notfall für Liefen bestell
 „ ten, um seinen Freitag und Tag warm. Zn. Wägel moln
 „ gesondert bitten, den Aufschub zu bruchten, ich weiß
 „ keine Gelegenheit am Zn.

So bald ich früh vom Rhein und obige gelassene Briefe
ein paar Zeilen an H. Frhr. mit dem Wunsch gesandt habe,
bist du und alle die in Düsseldorf den Synod. Confer. an-
zuwesend sind, in der S. S. H. Ambt. zu sein in Philadelph.
Am 4ten October a. c. zur Conferenz in meinem Saale
Hofstagen wolte. Ich sagte am nächsten dem H. Frhr.
Kollor Kunst und des Exkurs des H. P. Vogt wis-
sen lassen. Abends schrieb ich ihnen folgenden Tag in Voll
an H. P. Rumpf und conferierte seinen Plan, naml.
für die Synod. kommen mit den übrigen und g. g. am 4ten
October Conferenz für zu halten. Wolte aber um ein Teil
die Wirkung der Gesundheit des Herrn zu fördern, so müßte
der Catech. lieber sonntags kommen und könnte alle
den die nötigen Tage bei Hn. P. Dienst in German.
toren mit eilfsten Mühe und einigen Gassen durch
zu kommen.

Freitag 26 Sept: früh kamen 2 Ältern von Tol-
petaken mit Herrn Führer vorbei und legten 3 Büffel
Weizen vom H. R. Büffel bei uns ab. Die wollen nicht
für die Frau nehmen. Es gab Herrn ein Brief für
Bestellung von dem Hn: J. Rünke mit. Sahen auch Galgen-
Feil am H. Vögel Weißbrot Züßner.

132
Mittwoch den 27 Septemb. Lunden und Aalen
Mittwoch. Diese Klüße nachwiesen aus dem Gegend
über Albanien im Neuyorkischen, erin die Indianer
und so genannten Tories mit den Finen von den, nicht zu
pfeifen, Verfaßten: Dingen, Dingen, Marbren, Morden,
Gefangenschaft und überhand! O laß dich
gründliche Warnung des verfaßten danksfühligen
Welt-Zeilandes Luc. 13. Von uns zu fern genommen
werden, damit wir uns zu ihm und nicht allen
also ruf umkommen müssen! Wer so nicht glaubt,
und nicht Züß und Disband des Zil. Geist so
nicht dessen will, der wird so zu sehr fühlen müssen.
Ein Exempel ist unter andern sehr merkwürdig und
ein Zaub-Herr mit seiner Frau und 2 Kindern zu
den Abend in einem Zaub-Haus von 60 Indianern und Lo-
ten umringt. Er verwarnte sein Zaub, so gut er kon-
nte nach Matth. 24, 42. Er bat: Psal. 50, 13, ruf
mich an in der Noth! Nach dem Gebet gebrauchte er
seine Waffen zur Verteidigung nach geschickter An-
weisung, durch die seine Opferbande, in sich. Er die
Flinte und seine Frau die Fackel der. Ein 60 Mör-
der anzuhalten, nicht baten, sondern flüchten mit
von Mordessen Abend von 6 bis Nacht um 11 Uhr
und konnten die Alinne-Haltung nicht trocknen. Von
so sieht, ein Verteidiger so inermig baten. Ein
Mörder fanden ein Laus am Zaub aus, stellen in
nachdem andern Jahr galandten Flinten davor, um
ins Zaub zu setzen; so bald aber die Zaubmutter im
Flinten-Lauf inermig für vorragen, merkten, sie

59) ^{1780.} ²³³ sich selbstigen mit der Axt rüßten und sich
Anschafften in diesem neuen Tals 8 Flinten. In der
Zaub-Hochzeit schloß mit seinem Gatte aus dem Laufen
16 Indianer und Harvündats einen Esotländer M: Donald
genant. Um 11 Uhr Nachts schliefen sie das Zaub, gingen
zu der Dufur und schliefen in der Nacht. Mitternacht
schloß der Zaub-Hochzeit seine Zaub-Hochzeit, so der Harvündat
der M: Donald und einen Indianer fingen und
schloß wieder zu. Sie sind ihm, so der Harvündat
übrige Ammunition haben. Als die Mordebrunn
die Dufur und Dufur in die Axt gelegt, so der Harvündat
der zum Laufen und schloß noch einmal mit neuen Müll
an. So warfen sie sich um, und sie zogen endlich ab, of-
ne ließ der Zaub-Hochzeit seine Zaub-Hochzeit und 2 Kinder erschossen
werden. Nun fällt sie der Zaub-Hochzeit an der Harvündat.
Ist M: Donald nicht können, weil er ihn in seinem
Gatte, so der Harvündat nicht, sondern über seinen Kopf
der Oberst. In diesem Beispiel, so der Harvündat
nicht, wie weil die selbst Harvündat ohne Gebet
und göttliche Hilfe, und mit und ihrem Gebet und Gottes
Befehl nicht. So der Harvündat gefort zu kommen.
Ist ~~der~~ der Harvündat ist nicht, so der Harvündat
Unglaube. So der Harvündat so der Harvündat
nur eine selbst, so der Harvündat Mittel gebraucht, so der Harvündat
der Glück, so der Harvündat nicht so festig als geboten oder so dem Harvündat.
Josua 22, 1. 1. 34. In 30-jährigen Krieg so der
der König: Majestät in diesem einen großen König
Gott für seinen Officier, so der Harvündat gefort zu kommen
Unternehmungen so der Harvündat und so der Harvündat
der Majestät fragen ihn nicht, wie 16 Reime, so der Harvündat.

234
glücklich reussiren? Antwort: er gabmüßte ein Mittel,
daß er nicht mal gegen Dürste, weil so äußerem Mangel
wären und einseitig ausschalten müßte. Dr. Majestät for-
derben ernstlich, er sollte das Mittel offenbaren: Antwort:
so bald von Sr. Majestät ein Order zu einigen Unterneh-
mung bekommen, brühe ich zu erst im Vorborgem meine Saig
und lasse anbekannt sein allen Täufern Majestät Gottes
im Willen, Müß und Danksagen und gesetzmäßig
zum Wohl. Der König sollte mir diesen Dürsten,
und sagte: "Das Mittel ist freilich bei mir selbst aus
"der Mord gekommen"! Wie viel Vortheile und
nichten brüchiger wird das unfehlbare Mittel in der
säubigen so genannten großen Welt auf dem dritten Wege
gefallen! Also ist es aus: Fürs Innere, was findet
er das Land. — Jesu ist sein innerer selbstem Logen
voll an H. P. Dürsten, und malte unter andern von
der Umwandlung der abgefallenen Konferenz. Wir haben schon
Ratten und anfallenden Landwogen.

Donnerstag 28 Sept. Aelter Nordwest Wind. Bezahlen
für 10 to Hindfluss in der Laubfaltung 152. und copiren
an diesem Journal. Abends kam die Tolpehaker Ma-
gnet von Philad. zurück, brachten mir 24 1/2 to innere.
galesten Salz in Leuten, walsch meine Leuten, die fr. A.
für und gekaut und 196 fl. das für ausgelegt, ein aus
5 to Nieren für 50 fl. Jesu war das Antwort von
H. P. Dürsten, haben aber keine bekommen. Willst haben
die Tolpehaker Freunde mir Brief bekommen, aber
keine von ihnen abzugeben.

Freitag 29 Sept Michaelis-fest. Klar und kühl. Nun
ist Nachricht, daß der Hr. Dr. Admiral Rodney mit 14
Kisten von der Linie aus Ostindien bei New York, und

6, von denen auf ein französisches Floß drei Rhode Island
für angekommen sind. & daß im Gen: Major Arnold von ²³⁵
Americ: Diem, der aus Neu England gebühlich und an
fangs große Erfolge gehabt, und zu letzt der Commandant
von der wichtigsten Festung Westpoint geworden, gerufen
zu dem Brit: in New York, übergeben, da er durch
zu dem ein Festung, samt Dr. Excell: G: W: p. durch den
welcher der Brit: in die Länder spielen wollen, und
auf dem durch den die Führung nicht ablassen
die Amer: Politiker schreiben zum Teil der Besondere
göttlichen Providence zu, daß der freudliche Konfession
so wunderbarlich nicht und der Coup de Grace abgefallen
wird. Es fällt dem einen Politiker auf, wenn
sich die Klassen Provinzen in fast allen in dem
Regierung annehmen sollen, fast in einem
dem der Physicus in zu sehr auf dem Medicum ringe-
geben, daß derer selbst, der nicht nicht werden will.
Anstänliche pflücken aus diesem Zufall, daß der Gott
Wille nicht ist, America ganz zum Ruin zu über-
geben, der aber aus diesem lassen. Abends friert
a, an dem: R. b, an Fr: Mb. c, an H. Mb.

Dienstag 30 Sept: friert und meditati.

Donstag 1 October am 19^{ten} nach Trinit: ging ich zum
August Kirse und predigte über den heutigen Text
Matth: 9, 1^o Thema: Mir Jesus Christus heißt, was
Herrn ist, und salig macht, was sie finden läßt.
Hebr: 13, 8. Luc: 19, 10. Jerem: 53 p. p. Nachmittags fest
wir Lesus von über der Desultation und aus der Nach-
mittag. In Charleston Süd Carolina leben ein